

Umfangreiche Bauarbeiten mit Leader-Fördermitteln

Havelhöfe in Garz sind nun noch attraktiver mit ausgebauter Scheune

Zu den sechs Projekten, für die in diesem Jahr Leader- Fördermittel bewilligt wurden, gehören die Havelhöfe in Garz. Das Leader-Management und die Lokale Aktionsgruppe „Im Gebiet zwischen Elbe und Havel“ ließ sich jetzt von Investor Joachim Klose zeigen, wie das Geld investiert wurde.

Von Anke Schleusner-Reinfeldt



Garz. Die denkmalgeschützten Vierseitenhöfe werden seit 1997, gefördert mit Mitteln aus der Dorferneuerung, schrittweise rekonstruiert. Es entstanden Ferienwohnungen und Apartments für 30 Personen, die seit 2007 vermietet werden. Besonders bei Radtouristen erfreut sich die Anlage großer Beliebtheit. Joachim Klose wurde immer wieder gefragt, ob es

Räume für gemeinschaftliche Aktivitäten oder individuelle Erholung in einem Wellness-Bereich gebe.

Das musste er bisher verneinen. So kam er auf die Idee, die Scheune auszubauen. Und dafür beantragte er Fördermittel.

Der Leader-Arbeitsgruppe gefiel das gut vorbereitete Projekt, so dass eine " finanzielle Förderung beantragt wurde: Die umfassenden Sanierungsarbeiten mit einem Fördervolumen von rund 90 000 Euro wurden durch das Stendaler ALFF (Amt für Landwirtschaft und Flurneueordnung) mit Mitteln aus dem Programm ELER(Europäische Landwirtschaftsfonds zur Entwicklung ländlicher Räume) unterstützt.

Stolz führte der Bauherr die Leader-Gäste nun durch die frisch ausgebauten Räume der alten Scheune, die das Angebot der Havelhöfe abrunden. In kürzester Bauzeit entstanden ein großer multifunktionaler Raum für Seminare oder Familienfeiern sowie ein Bereich für Fitness- und Wellnessangeboten.

Der Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe, Gerhard Faller-Walzer aus Wust, sprach Joachim Klose seine Anerkennung aus und stellte fest, dass „alles richtig schön geworden ist“. Der Investor resümierte: „Es war ein großer Kraftakt, das Vorhaben in nur elf Wochen fertigzustellen. Doch das Wagnis hat sich gelohnt!“ Seinen ausdrücklichen Dank richtet er an die Zimmermänner, die Betonarbeiter und übrigen Handwerker aus der Region. „Sie haben unter Beweis gestellt, dass sie

höchsten Anforderungen an Qualität und Termintreue gerecht werden können.“ Auch Birgit Villbrandt vom Leader-Management dankte er „für die stets gute Zusammenarbeit und die ständige Unterstützung von der Idee bis zur Vollendung des Projektes“.

Die Lokale Aktionsgruppe unterstützt mit dem Vorhaben einen Punkt der Entwicklungskonzeption für den Förderzeitraum 2007 bis 2013 – nämlich den zur Stärkung der örtlichen Wirtschaft und der nachhaltigen Entwicklung des Fremdenverkehrs im ländlichen Raum. Der Havelberger Hans Preß vom Leader-Management schätzte abschließend ein: „Mit der Erweiterung der Havelhöfe wird für die Gäste ein vielfältiges Nutzungsangebot vorgehalten und so eine ganzjährige Auslastung der Anlage möglich. Die Einrichtung mit all ihren Angeboten setzt wichtige wirtschaftliche Impulse auch über Garz hinausgehend für Wirtschaftsunternehmen und den regionalen Arbeitsmarkt.“